

Zeitschrift: Schweizer Kunst = Art suisse = Arte svizzera = Swiss art
Herausgeber: Visarte Schweiz
Band: - (1956)
Heft: 1-2

Artikel: Pflege und Förderung der bildenden Kunst durch die öffentliche Hand =
Encouragement des beaux-arts par les pouvoirs publics
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-624234>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 23.12.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Pflege und Förderung der bildenden Kunst durch die öffentliche Hand

Encouragement des beaux-arts par les pouvoirs publics

Die Handels-Hochschule St. Gallen, Notkerstraße 20, sendet uns ein Exemplar der Veröffentlichung der Vorträge ihres 68. Kurses der Schweizerischen Verwaltungskurse «Pflege und Förderung der bildenden Kunst durch die öffentliche Hand». Die Veranstalterin schreibt dazu:

«Die Höhe des Verkaufspreises obiger Publikation hängt von der Zahl der bestellten Exemplare ab. Es wäre uns daher wünschenswert, bald zu wissen, auf wieviel Bestellungen wir rechnen können. Aus diesem Grunde bitten wir Sie, im Kreise Ihrer Mitglieder eine Aufforderung ergehen zu lassen, sich für den Bezug dieser Publikation möglichst bald bei uns direkt anzumelden. Wir bemerken hiezu, daß im ungünstigsten Fall die Selbstkosten, welche für den Preis maßgebend sein sollen, sich auf Fr. 11.25 stellen. Dieser Preis kann je nach der Zahl der Bestellungen wesentlich herabgesetzt werden.»

Die Publikation (95 Seiten umfassend) enthält alle Vorträge dieses Kurses:

1. Arbeitsbeschaffung für Künstler: alt Bundesrat Ernst Nobs
2. Kunstförderung und Kunstpflege als Aufgabe der öffentlichen Hand: Dr. Ernst Kull, Abteilungsvertreter der PTT-Verwaltung
3. Die Organisation der Kunstpflege in der Schweiz: Dr. E. Vodoz, Sektionschef des Sekretariates des eidgenössischen Departementes des Innern
4. Die Erschließung des Kunstverständnisses als Aufgabe der Lehrerbildung: Seminardirektor Dr. W. Schohaus, Kreuzlingen
5. Die Kunst in der Erwachsenenbildung: Seminarlehrer Erich Müller, Basel
6. Die Vereinigung der Kunstfreunde «Arta»: Emil Brennwald, Zürich
7. Kunst in Haus und Schule: Lehrer Walter Koch, Emmenbrücke
8. Die Kunstförderung der Stadt Lenzburg: Dr. Peter Mieg, Lenzburg
9. Die aargauische Kulturstiftung Pro Argovia: Fürsprech Hans Haller, Aarau
10. Denkmalpflege in der Schweiz: Prof. Dr. Linus Birchler, ETH, Feldmeilen

Diese Vorträge sind für jeden, den das Problem berührt, lesens- und besitzenswert, und wir hoffen, daß sich viele Kollegen dafür interessieren. P.

Nous avons reçu de l'Ecole supérieure de commerce, Notkerstraße 20 à St-Gall, un exemplaire d'une publication contenant les textes (*en langue allemande*) des conférences données lors de son 68e cours suisse d'administration sur le thème: «Encouragement et développement des beaux-arts par les pouvoirs publics.» L'organisatrice nous écrit à ce sujet:

«Le montant du prix de vente de la publication ci-dessus dépendra du nombre d'exemplaires souscrits. Il est donc désirable que nous connaissions au plus vite le nombre des commandes sur lesquelles nous pouvons compter. C'est pourquoi nous vous prions d'adresser un appel à vos membres, les priant pour obtenir cette publication, de s'adresser directement à nous aussi vite que possible. Nous faisons remarquer que dans le cas le plus défavorable, le prix de revient, déterminant pour le prix de vente, serait de fr. 11.25. Ce prix pourra être fortement réduit suivant le nombre des souscriptions.»

La publication (de 95 pages) contient toutes les conférences données:

1. Arbeitsbeschaffung für Künstler: alt Bundesrat Ernst Nobs
2. Kunstförderung und Kunstpflege als Aufgabe der öffentlichen Hand: Dr. Ernst Kull, Abteilungsvertreter der PTT-Verwaltung
3. Die Organisation der Kunstpflege in der Schweiz: Dr. E. Vodoz, Sektionschef des Sekretariates des eidgenössischen Departementes des Innern
4. Die Erschließung des Kunstverständnisses als Aufgabe der Lehrerbildung: Seminardirektor Dr. W. Schohaus, Kreuzlingen
5. Die Kunst in der Erwachsenenbildung: Seminarlehrer Erich Müller, Basel
6. Die Vereinigung der Kunstfreunde «Arta»: Emil Brennwald, Zürich
7. Kunst in Haus und Schule: Lehrer Walter Koch, Emmenbrücke
8. Die Kunstförderung der Stadt Lenzburg: Dr. Peter Mieg, Lenzburg
9. Die aargauische Kulturstiftung Pro Argovia: Fürsprech Hans Haller, Aarau
10. Denkmalpflege in der Schweiz: Prof. Dr. Linus Birchler, ETH, Feldmeilen

Ces conférences méritent d'être lues et conservées par chacun de ceux que le problème intéresse aussi espérons-nous que les souscripteurs seront nombreux.